

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878 Ausgabedatum: 05.12.2024 Version: 1.0

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch

Produktname : PÖ AMBER EH 24
UFI : W1DC-NH38-110C-WPTD

Produktcode : 1530200

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Hauptverwendungskategorie : Industrielle Verwendung, Gewerbliche Nutzung

Verwendung des Stoffs/des Gemischs : Duftstoffe Funktions- oder Verwendungskategorie : Duftstoffe

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller

Eulenhofer Seifen, Erika Hock Stuttgarter Str. 163 DE 73066 Uhingen Deutschland T +49 7161 9886760

seife@dereulenhof.de, www.dereulenhof.de

1.4. Notrufnummer

Land/Region	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer	Anmerkung
Deutschland	Eulenhofer Seifen, Erika Hock	Stuttgarter Str. 163 73066 Uhingen	+49 7161 9886760	

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2 H319 Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1 H317 Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2 H411

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenreizung. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP)





GHS07

Signalwort (CLP) : Achtung

Enthält : Benzyl salicylate; dl-Citronellol; 2H-1-Benzopyran-2-one; Phenol, 2-methoxy-4-(2-propenyl)-

 $; 3,7\text{-}Dimethyl\ octa-1,6\text{-}diene-3\text{-}ol;\ 4\text{-}tert\text{-}Butylcyclohexyl\ acetate};\ 3,7\text{-}Dimethyl\ octa-1,6\text{-}ol;\ 4\text{-}ol;\ 4\text{-}ol$

diene-3-yl acetate; Cedryl acetate; 2,6-Octadien-1-ol, 3,7-dimethyl-, (2E)-; 2-

Phenylmethyleneoctanal

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Gefahrenhinweise (CLP) : H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 - Verursacht schwere Augenreizung.

H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise (CLP) : P261 - Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P264 - Nach Gebrauch die Hände, Unterarme und das Gesicht gründlich waschen. P272 - Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz

tragen.

P302+P352 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

2.3. Sonstige Gefahren

Enthält keine PBT und/oder vPvB-Stoffe ≥ 0,1%, bewertet gemäß REACH Anhang XIII

Das Gemisch enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften (gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 oder Verordnung 2017/2100 oder Verordnung 2018/605) in einer Konzentration von ≥ 0,1 %

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
4-tert-Butylcyclohexyl acetate	CAS-Nr.: 32210-23-4 EG-Nr.: 250-954-9 REACH-Nr.: 01-2119976286- 24	10 – 25	Skin Sens. 1B, H317
Phenethyl alcohol	CAS-Nr.: 60-12-8 EG-Nr.: 200-456-2 REACH-Nr.: 01-2119963921- 31	10 – 25	Acute Tox. 4 (Oral), H302 Eye Irrit. 2, H319
Benzyl benzoate	CAS-Nr.: 120-51-4 EG-Nr.: 204-402-9 EG Index-Nr.: 607-085-00-9 REACH-Nr.: 01-2119976371- 33	5 – 10	Acute Tox. 4 (Oral), H302 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 2, H411
2-Phenylmethyleneoctanal	CAS-Nr.: 101-86-0 EG-Nr.: 202-983-3 REACH-Nr.: 01-2119533092- 50	5 – 10	Skin Sens. 1B, H317 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 2, H411
Benzylacetat	CAS-Nr.: 140-11-4 EG-Nr.: 205-399-7 REACH-Nr.: 01-2119638272- 42	5 – 10	Aquatic Chronic 3, H412
2H-1-Benzopyran-2-one	CAS-Nr.: 91-64-5 EG-Nr.: 202-086-7 REACH-Nr.: 01-2119949300- 45	1 – 5	Acute Tox. 4 (Oral), H302 Skin Sens. 1B, H317
3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-yl acetate	CAS-Nr.: 115-95-7 EG-Nr.: 204-116-4 REACH-Nr.: 01-2119454789- 19	1 – 5	Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 Skin Sens. 1B, H317
Phenol, 2-methoxy-4-(2-propenyl)-	CAS-Nr.: 97-53-0 EG-Nr.: 202-589-1 REACH-Nr.: 01-2119971802- 33	1 – 5	Eye Irrit. 2, H319 Skin Sens. 1B, H317

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
3,5,5-Trimethylhexyl acetate	CAS-Nr.: 58430-94-7 EG-Nr.: 261-245-9 REACH-Nr.: 01-2119972325- 34	1 – 5	Aquatic Chronic 2, H411
2,6-Octadien-1-ol, 3,7-dimethyl-, (2E)-	CAS-Nr.: 106-24-1 EG-Nr.: 203-377-1 REACH-Nr.: 01-2119552430- 49	0,1 – 1	Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318 Skin Sens. 1, H317
Benzyl salicylate	CAS-Nr.: 118-58-1 EG-Nr.: 204-262-9 REACH-Nr.: 01-2119969442- 31	0,1 – 1	Eye Irrit. 2, H319 Skin Sens. 1B, H317 Aquatic Chronic 3, H412
3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-ol	CAS-Nr.: 78-70-6 EG-Nr.: 201-134-4 EG Index-Nr.: 603-235-00-2 REACH-Nr.: 01-2119474016-	0,1 – 1	Eye Irrit. 2, H319 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1B, H317
Cedryl acetate	CAS-Nr.: 77-54-3 EG-Nr.: 201-036-1 REACH-Nr.: 01-2120739845- 42	0,1 – 1	Skin Sens. 1B, H317 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410
dl-Citronellol	CAS-Nr.: 106-22-9 EG-Nr.: 203-375-0 REACH-Nr.: 01-2119453995- 23	0,1 – 1	Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 Skin Sens. 1B, H317
alpha-Cedrene	CAS-Nr.: 469-61-4 EG-Nr.: 207-418-4	0,1 – 1	Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Acute 1, H400 (M=10) Aquatic Chronic 1, H410 (M=10) Skin Irrit. 2, H315
beta-Cedrene	CAS-Nr.: 546-28-1 EG-Nr.: 208-898-8	< 0,1	Skin Irrit. 2, H315 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Acute 1, H400 (M=10) Aquatic Chronic 1, H410 (M=10)

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen

: Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt

: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

: Haut mit viel Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt

: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken Erste-Hilfe-Maßnahmen für Ersthelfer

: Bei Unwohlsein Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

: Ersthelfer werden mit geeigneter persönlicher Schutzausrüstung ausgestattet.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Wirkungen nach Einatmen

: Obwohl keine entsprechenden Human- oder Tiertoxizitätsdaten bekannt sind, ist bei diesem Produkt eine Gefährdung nach Einatmung zu erwarten.

Symptome/Wirkungen nach Hautkontakt Symptome/Wirkungen nach Augenkontakt : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

: Augenreizung.

05.12.2024 (Ausgabedatum) EU - de 3/20

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Symptome/Wirkungen nach Verschlucken : Unter normalen Umständen keine.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Wassersprühstrahl. Trockenlöschpulver. Schaum. Kohlendioxid.

Ungeeignete Löschmittel : Keinen starken Wasserstrahl benutzen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandgefahr : Keine Brandgefahr.

Explosionsgefahr : Keine direkte Explosionsgefahr.

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Mögliche Freisetzung giftiger Rauchgase.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschanweisungen : Feuer von einem geschützten Platz in sicherer Entfernung bekämpfen. Brandabschnitt nicht

ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz betreten.

Schutz bei der Brandbekämpfung : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Umgebungsluft-

unabhängiges Atemschutzgerät. Vollständige Schutzkleidung.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen : Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Falls das Produkt in die Kanalisation oder

öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen. Verschüttete Mengen

aufnehmen, um Materialschäden zu vermeiden.

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzausrüstung : Empfohlene Personenschutzausrüstung tragen.

Notfallmaßnahmen : Verunreinigten Bereich lüften. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Einatmen

von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Weitere Angaben:

siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche

Schutzausrüstung".

Notfallmaßnahmen : Unbeteiligte Personen evakuieren. Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zur Rückhaltung : Verschüttete Mengen aufnehmen. Ausgelaufene Flüssigkeit eindämmen oder mit

flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen, um ein Eindringen in die Kanalisation oder

Wasserläufe zu verhindern. Auslaufen stoppen, sofern gefahrlos möglich.

Reinigungsverfahren : Verschüttete Flüssigkeit mit Absorptionsmittel aufnehmen.

Sonstige Angaben : Stoffe oder Restmengen in fester Form einer zugelassenen Anlage zuführen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Angaben siehe Abschnitt 13.

05.12.2024 (Ausgabedatum) EU - de 4/20

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Zusätzliche Gefahren beim Verarbeiten Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- : Bei üblichen Gebrauchsbedingungen keine nennenswerte Gefährdung zu erwarten.
- : Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Hygienemaßnahmen

: Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Handhabung des Produkts immer die Hände waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen : An einem kühlen, gut belüfteten Ort fern von Wärmequellen aufbewahren.

Lagerbedingungen : Kühl halten. Vor Sonnenbestrahlung schützen.

Verpackungsmaterialien : Produkt immer in Gebinden aus dem selben Material wie das Originalgebinde lagern.

Deutschland

Lagerklasse (LGK, TRGS 510) : LGK 10-13 - Sonstige brennbare und nicht brennbare Stoffe

Schweiz

Lagerklasse (LK) : LK 10/12 - Flüssige Stoffe

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung:

Empfohlene Personenschutzausrüstung tragen.

Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):







Augen- und Gesichtsschutz

Augenschutz:

Sicherheitsbrille

Hautschutz

Haut- und Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen

Handschutz:

Schutzhandschuhe

Atemschutz

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzausrüstung tragen

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand : Flüssig
Farbe : Hellgelb.

Geruch Charakteristisch. Geruchsschwelle : Nicht verfügbar Schmelzpunkt : Nicht anwendbar Gefrierpunkt : Nicht verfügbar Siedepunkt : Nicht verfügbar Entzündbarkeit : Nicht brennbar. Untere Explosionsgrenze : Nicht verfügbar Obere Explosionsgrenze : Nicht verfügbar : ≈ 101 °C Flammpunkt Zündtemperatur : Nicht verfügbar Zersetzungstemperatur : Nicht verfügbar pH-Wert : Nicht verfügbar Viskosität, kinematisch : Nicht verfügbar : wasserunlöslich. Löslichkeit Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) : Nicht verfügbar Dampfdruck : Nicht verfügbar : Nicht verfügbar Dampfdruck bei 50°C Dichte : ≈ 1,006 g/cm³ Relative Dichte : Nicht verfügbar Relative Dampfdichte bei 20°C : Nicht verfügbar Partikeleigenschaften : Nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Das Produkt ist nicht reaktiv unter normalen Gebrauchs-, Lagerungs- und Transportbedingungen.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine unter den empfohlenen Lagerungs- und Handhabungsbedingungen (siehe Abschnitt 7).

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren Informationen verfügbar

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Lager- und Anwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet werden.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

|--|

Akute Toxizität (Oral) : Nicht eingestuft
Akute Toxizität (Dermal) : Nicht eingestuft
Akute Toxizität (inhalativ) : Nicht eingestuft

, ,	Nicht eingestuft
Benzyl benzoate (120-51-4)	
LD50 (oral, Ratte)	1160 mg/kg
LD50 oral	1160 mg/kg Körpergewicht
LD50 (dermal, Kaninchen)	4000 mg/kg
Benzyl salicylate (118-58-1)	
LD50 (oral, Ratte)	2227 mg/kg Source: IUCLID,THOMSON
LD50 (dermal, Kaninchen)	> 2000 mg/kg Körpergewicht Animal: rabbit, Guideline: EU Method B.3 (Acute Toxicity (Dermal))
dl-Citronellol (106-22-9)	
LD50 (oral, Ratte)	3450 mg/kg Source: National Library of Medicine
LD50 oral	3450 mg/kg Körpergewicht
LD50 (dermal, Kaninchen)	2650 mg/kg Source: National Library of Medicine
LD50 dermal	2650 mg/kg Körpergewicht
Phenol, 2-methoxy-4-(2-propenyl)- (97-53-0)	
LD50 (oral, Ratte)	> 2000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: male, Guideline: OECD Guideline 423 (Acute Oral toxicity - Acute Toxic Class Method)
LD50 oral	2500 mg/kg Körpergewicht
LC50 inhalativ - Ratte (Dampf)	> 2580 mg/l
3,5,5-Trimethylhexyl acetate (58430-94-7)	
LD50 (oral, Ratte)	4250 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity), 95% CL: 3540 - 4960
LD50 oral	4250 mg/kg
LD50 (dermal, Kaninchen)	> 5000 mg/kg Körpergewicht Animal: rabbit, Guideline: OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-ol (78-70-6)	
LD50 (oral, Ratte)	2790 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity), 95% CL: 2440 - 3180
LD50 oral	2790 mg/kg
LD50 (dermal, Kaninchen)	5610 mg/kg Körpergewicht Animal: rabbit, Guideline: OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity), 95% CL: 3578 - 8374
4-tert-Butylcyclohexyl acetate (32210-23-4)	
LD50 oral	3370 mg/kg Körpergewicht
Benzylacetat (140-11-4)	
LD50 (oral, Ratte)	> 2000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 401 (Acute Oral
	Toxicity)
LD50 oral	Toxicity) 2490 mg/kg Körpergewicht

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Benzylacetat (140-11-4)	
LD50 (dermal, Kaninchen)	> 5000 mg/kg Körpergewicht Animal: rabbit
3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-yl acetate (115-	95-7)
LD50 (oral, Ratte)	> 9000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat
LD50 (dermal, Kaninchen)	> 5000 mg/kg Source: HSDB
LC50 inhalativ - Ratte (Staub/Nebel)	> 2,74 mg/l Source: SIDS
Phenethyl alcohol (60-12-8)	
LD50 (oral, Ratte)	2230 mg/kg Source: IUCLID
LD50 oral	1610 mg/kg Körpergewicht
LD50 (dermal, Kaninchen)	2535 mg/kg Körpergewicht Animal: rabbit, Guideline: OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity), 95% CL: 1769 - 3634
LD50 dermal	2500 mg/kg Körpergewicht
LC50 inhalativ - Ratte	> 4,63 mg/l air Animal: rat
LC50 inhalativ - Ratte (Staub/Nebel)	1,38 mg/l Source: IUCLID
Cedryl acetate (77-54-3)	
LD50 (oral, Ratte)	44750 mg/kg Source: Registry of Toxic Effects of Chemical Substances
LD50 (dermal, Kaninchen)	> 5000 mg/kg Source: Registry of Toxic Effects of Chemical Substances
2,6-Octadien-1-ol, 3,7-dimethyl-, (2E)- (106-24-	.1)
LD50 (oral, Ratte)	3600 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, 95% CL: 2840 - 4570
LD50 oral	3600 mg/kg
LD50 (dermal, Kaninchen)	> 5000 mg/kg Körpergewicht Animal: rabbit
2-Phenylmethyleneoctanal (101-86-0)	
LD50 (oral, Ratte)	2450 – 3750 mg/kg
LD50 oral	3100 mg/kg Körpergewicht
LD50 (dermal, Kaninchen)	> 3000 mg/kg
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut :	Nicht eingestuft
Benzylacetat (140-11-4)	
pH-Wert	4,16 Source: ECHA
	Verursacht schwere Augenreizung.
Benzylacetat (140-11-4)	
pH-Wert	4,16 Source: ECHA
	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
-	Nicht eingestuft Nicht eingestuft
2H-1-Benzopyran-2-one (91-64-5)	
IARC-Gruppe	3 - Nicht einstufbar
Phenol, 2-methoxy-4-(2-propenyl)- (97-53-0)	
IARC-Gruppe	3 - Nicht einstufbar
Benzylacetat (140-11-4)	
IARC-Gruppe	3 - Nicht einstufbar

05.12.2024 (Ausgabedatum) EU - de 8/20

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

3d-man / La -			
2,6-Octadien-1-ol, 3,7-dimethyl-, (2E)- (106-24-1)			
NOAEL (chronisch, oral, Tier, männlich, 2 Jahre)	60 mg/kg Körpergewicht Animal: mouse, Animal sex: male, Guideline: OECD Guideline 453 (Combined Chronic Toxicity / Carcinogenicity Studies)		
Reproduktionstoxizität :	Nicht eingestuft		
Benzyl salicylate (118-58-1)			
NOAEL (Tier, männlich, F0/P)	540 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: male, Guideline: OECD Guideline 415 (One-Generation Reproduction Toxicity Study)		
NOAEL (Tier, weiblich, F0/P)	180 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: female, Guideline: OECD Guideline 415 (One-Generation Reproduction Toxicity Study)		
3,5,5-Trimethylhexyl acetate (58430-94-7)			
NOAEL (Tier, weiblich, F0/P)	40 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: female, Guideline: OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test), Guideline: other:		
	Nicht eingestuft		
Exposition Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter : Exposition	Nicht eingestuft		
Benzyl benzoate (120-51-4)			
NOAEL (dermal, Ratte/Kaninchen, 90 Tage)	781 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 410 (Repeated Dose Dermal Toxicity: 21/28-Day Study)		
dl-Citronellol (106-22-9)			
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	2000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: other:Specifications for the Conduct of Studies to Evaluate the Toxic and Carcinogenic Potential of Chemical, Biological, and Physical Agents in Laboratory Animals for the National Toxicology Program (NTP)		
NOAEC (inhalativ, Ratte, Staub/Nebel/Rauch, 90 Tage)	0,063 mg/l air Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 412 (Subacute Inhalation Toxicity: 28-Day Study)		
Phenol, 2-methoxy-4-(2-propenyl)- (97-53-0)			
NOAEL (subchronisch, oral, Tier, männlich, 90 Tage)	≥ 900 mg/kg Körpergewicht Animal: mouse, Animal sex: male, Guideline: other:OECD Guideline 451 (Carcinogenicity Studies)		
NOAEL (subchronisch, oral, Tier, weiblich, 90 Tage)	450 mg/kg Körpergewicht Animal: mouse, Animal sex: female, Guideline: other:OECD Guideline 451 (Carcinogenicity Studies)		
3,5,5-Trimethylhexyl acetate (58430-94-7)			
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	80 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity Study in Rodents)		
3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-ol (78-70-6)			
NOAEL (dermal, Ratte/Kaninchen, 90 Tage)	250 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 411 (Subchronic Dermal Toxicity: 90-Day Study)		
3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-yl acetate (115-95-7)			
NOAEL (dermal, Ratte/Kaninchen, 90 Tage)	250 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 411 (Subchronic Dermal Toxicity: 90-Day Study)		
Phenethyl alcohol (60-12-8)			
NOAEL (dermal, Ratte/Kaninchen, 90 Tage)	510 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 411 (Subchronic Dermal Toxicity: 90-Day Study)		
2,6-Octadien-1-ol, 3,7-dimethyl-, (2E)- (106-24-1)			
NOAEL (dermal, Ratte/Kaninchen, 90 Tage)	300 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: other:, Guideline: other:		

05.12.2024 (Ausgabedatum) EU - de 9/20

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

2-Phenylmethyleneoctanal (101-86-0)		
LOAEL (dermal, Ratte/Kaninchen, 90 Tage)	125 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: other:, Guideline: OECD Guideline 411 (Subchronic Dermal Toxicity: 90-Day Study)	
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	≈ 500 mg/kg Körpergewicht Animal: rat	
Aspirationsgefahr :	Nicht eingestuft	
Benzyl benzoate (120-51-4)		
Viskosität, kinematisch	Nicht anwendbar	
Benzyl salicylate (118-58-1)		
Viskosität, kinematisch	11,346 mm²/s	
dl-Citronellol (106-22-9)		
Viskosität, kinematisch	12,984 mm²/s	
2H-1-Benzopyran-2-one (91-64-5)		
Viskosität, kinematisch	Nicht anwendbar	
3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-ol (78-70-6)		
Viskosität, kinematisch	5,192 mm²/s	
Cedryl acetate (77-54-3)		
Viskosität, kinematisch	Nicht anwendbar	

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökologie - Allgemein : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) : Nicht eingestuft

Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Benzyl benzoate (120-51-4)		
LC50 - Fisch [1]	2,32 mg/l Test organisms (species): Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio)	
EC50 - Krebstiere [1]	3,09 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	
Benzyl salicylate (118-58-1)		
LC50 - Fisch [1]	1,03 mg/l Test organisms (species): Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio)	
EC50 - Krebstiere [1]	1,16 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	
EC50 72h - Alge [1] 1,29 mg/l Test organisms (species): Pseudokirchneriella subcapitata (previous nar Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum)		
dl-Citronellol (106-22-9)		
LC50 - Fisch [1]	14,66 mg/l Test organisms (species): Leuciscus idus	
EC50 - Krebstiere [1]	17,48 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	
EC50 72h - Alge [1]	2,4 mg/l Test organisms (species):	
EC50 96h - Alge [1]	3,231 mg/l Source: Ecological Structure Activity Relationships	

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

2H-1-Benzopyran-2-one (91-64-5)		
LC50 - Fisch [1]	1,324 mg/l Test organisms (species):	
EC50 - Krebstiere [1]	8,012 mg/l Test organisms (species): Daphnia sp.	
EC50 96h - Alge [1]	1,452 mg/l Test organisms (species):	
Phenol, 2-methoxy-4-(2-propenyl)- (97-53-0)		
LC50 - Fisch [1]	13 mg/l Test organisms (species): Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio)	
EC50 - Krebstiere [1]	1,05 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	
3,5,5-Trimethylhexyl acetate (58430-94-7)		
LC50 - Fisch [1]	7,7 mg/l Test organisms (species): Pimephales promelas	
EC50 - Krebstiere [1]	> 5,8 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	
EC50 72h - Alge [1]	> 3,8 mg/l Test organisms (species): Raphidocelis subcapitata (previous names: Pseudokirchneriella subcapitata, Selenastrum capricornutum)	
EC50 72h - Alge [2]	1,3 mg/l Test organisms (species): Raphidocelis subcapitata (previous names: Pseudokirchneriella subcapitata, Selenastrum capricornutum)	
EC50 96h - Alge [1]	> 3,8 mg/l Test organisms (species): Raphidocelis subcapitata (previous names: Pseudokirchneriella subcapitata, Selenastrum capricornutum)	
EC50 96h - Alge [2]	2,1 mg/l Test organisms (species): Raphidocelis subcapitata (previous names: Pseudokirchneriella subcapitata, Selenastrum capricornutum)	
3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-ol (78-70-6)		
LC50 - Fisch [1]	27,8 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri)	
EC50 - Krebstiere [1]	59 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	
EC50 96h - Alge [1]	88,3 mg/l Test organisms (species): Desmodesmus subspicatus (previous name: Scenedesmus subspicatus)	
EC50 96h - Alge [2]	156,7 mg/l Test organisms (species): Desmodesmus subspicatus (previous name: Scenedesmus subspicatus)	
4-tert-Butylcyclohexyl acetate (32210-23-4)		
LC50 - Fisch [1]	8,6 mg/l Test organisms (species): Cyprinus carpio	
EC50 - Krebstiere [1]	5,3 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	
EC50 72h - Alge [1]	22 mg/l Test organisms (species): Desmodesmus subspicatus (previous name: Scenedesmus subspicatus)	
Benzylacetat (140-11-4)		
LC50 - Fisch [1]	4 mg/l Test organisms (species): Oryzias latipes	
EC50 - Krebstiere [1]	17 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	
EC50 72h - Alge [1]	110 mg/l Test organisms (species): Desmodesmus subspicatus (previous name: Scenedesmus subspicatus)	
EC50 72h - Alge [2]	92 mg/l Test organisms (species): Desmodesmus subspicatus (previous name: Scenedesmus subspicatus)	
3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-yl acetate (115-95-7)		
LC50 - Fisch [1]	11 mg/l Test organisms (species): Cyprinus carpio	
EC50 - Krebstiere [1]	15 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	
EC50 72h - Alge [1]	62 mg/l Test organisms (species): Desmodesmus subspicatus (previous name: Scenedesmus subspicatus)	

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

·		
Phenethyl alcohol (60-12-8)		
LC50 - Fisch [1]	215 – 464 mg/l Test organisms (species): Leuciscus idus	
EC50 - Krebstiere [1]	287,17 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	
EC50 72h - Alge [1]	490 mg/l Source: IUCLID	
2,6-Octadien-1-ol, 3,7-dimethyl-, (2E))- (106-24-1)	
LC50 - Fisch [1]	≈ 22 mg/l Test organisms (species): Danio rerio (previous name: Brachydanio rerio)	
EC50 - Krebstiere [1]	10,8 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	
EC50 72h - Alge [1]	13,1 mg/l Test organisms (species): Desmodesmus subspicatus (previous name: Scenedesmus subspicatus)	
2-Phenylmethyleneoctanal (101-86-0))	
LC50 - Fisch [1]	≈ 1,7 mg/l Test organisms (species): Pimephales promelas	
EC50 - Krebstiere [1]	0,36 – 0,59 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna	
EC50 72h - Alge [1]	> 0,065 mg/l Test organisms (species): Desmodesmus subspicatus (previous name: Scenedesmus subspicatus)	
EC50 96h - Alge [1]	0,761 mg/l Source: EPI SUITE	
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit		
PÖ AMBER EH 24		
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht schnell abbaubar	
Benzyl benzoate (120-51-4)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar	
Biologischer Abbau	94 % EU C.4-D (Echa)	

PÖ AMBER EH 24		
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht schnell abbaubar	
Benzyl benzoate (120-51-4)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar	
Biologischer Abbau	94 % EU C.4-D (Echa)	
Benzyl salicylate (118-58-1)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar	
Biologischer Abbau	≈ 93 % OECD 301F (Echa)	
dl-Citronellol (106-22-9)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar	
Biologischer Abbau	80 – 90 % OECD	
2H-1-Benzopyran-2-one (91-64-5)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht schnell abbaubar	
Phenol, 2-methoxy-4-(2-propenyl)- (97-53-0)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht schnell abbaubar	
3,5,5-Trimethylhexyl acetate (58430-94-7)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar	
Biologischer Abbau	80 % OECD 301C (Echa)	
3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-ol (78-70-6)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar	
Biologischer Abbau	64,2 % (BOD) OECD 301D (ECHA)	

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

4-tert-Butylcyclohexyl acetate (32210-23-4)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar	
Biologischer Abbau	75 % OECD 301C (Echa)	
Benzylacetat (140-11-4)	Benzylacetat (140-11-4)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht schnell abbaubar	
alpha-Cedrene (469-61-4)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht schnell abbaubar	
3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-yl acetate (115-8	3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-yl acetate (115-95-7)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar	
Biologischer Abbau	70 – 80 % OECD 301F (Echa)	
Phenethyl alcohol (60-12-8)	Phenethyl alcohol (60-12-8)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar	
Biologischer Abbau	93,1 % 14d OECD301B	
Cedryl acetate (77-54-3)	Cedryl acetate (77-54-3)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht schnell abbaubar	
2,6-Octadien-1-ol, 3,7-dimethyl-, (2E)- (106-24-1)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar	
Biologischer Abbau	94 % OECD 301F (Echa)	
beta-Cedrene (546-28-1)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht schnell abbaubar	
2-Phenylmethyleneoctanal (101-86-0)		
Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar	
Biologischer Abbau	97 % OECD 301F (Echa)	
42.2 Biookkumulatiananatanaial		

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Benzyl benzoate (120-51-4)		
Biokonzentrationsfaktor (BCF REACH)	193,4	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	3,97 Source: ICSC	
Benzyl salicylate (118-58-1)		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	4 Source: ECHA Registered substances	
dl-Citronellol (106-22-9)		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	3,91 Source: National Library of Medicine	
2H-1-Benzopyran-2-one (91-64-5)		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	1,39 Source: International Chemical Safety Cards	
Phenol, 2-methoxy-4-(2-propenyl)- (97-53-0)		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	2,27 Source: ChemIDplus	
3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-ol (78-70-6)		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	2,97 Source: International Chemical Safety Cards	

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

4-tert-Butylcyclohexyl acetate (32210-23-4)	
BKF - Fisch [1]	334,6 l/kg (Echa)
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	4,8
Benzylacetat (140-11-4)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	1,96
3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-yl acetate (115-95-7)	
BKF - Fisch [1]	174 l/kg (Echa)
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	3,93 Source: NLM;ChemIDPlus
Phenethyl alcohol (60-12-8)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	1,36
Cedryl acetate (77-54-3)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	5,33 Source: Ecological Structure Activity Relationships
2,6-Octadien-1-ol, 3,7-dimethyl-, (2E)- (106-24-1)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	2,6
2-Phenylmethyleneoctanal (101-86-0)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	4,82 Source: EPI SUITE

12.4. Mobilität im Boden

dl-Citronellol (106-22-9)	
Mobilität im Boden	70,79 Source: Quantitative Structure Activity Relation
2H-1-Benzopyran-2-one (91-64-5)	
Mobilität im Boden	140 Source: National Library of Medicine/Hazardous Substances Data Bank
Phenol, 2-methoxy-4-(2-propenyl)- (97-53-0)	
Mobilität im Boden	409 Source: HSDB
3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-ol (78-70-6)	
Mobilität im Boden	76 Source: HSDB
3,7-Dimethyl octa-1,6-diene-3-yl acetate (115-95-7)	
Mobilität im Boden	432,4 Source: EPISUITE
Cedryl acetate (77-54-3)	
Mobilität im Boden	6422 Source: EPI Suite
2-Phenylmethyleneoctanal (101-86-0)	
Mobilität im Boden	2301 Source: EPI SUITE

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

05.12.2024 (Ausgabedatum) EU - de 14/20

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Regionale Abfallverordnung Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen für Entsorgung ins Abwasser

Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-

Abfallentsorgung

Zusätzliche Hinweise

: Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.

: Inhalt/Behälter gemäß den Sortieranweisungen des zugelassenen Einsammlers entsorgen.

: Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.

: Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.

: Leere Behälter nicht wiederverwenden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / IMDG / IATA /	Gemäß ADR / IMDG / IATA / ADN / RID			
ADR	IMDG	IATA	ADN	RID
14.1. UN-Nummer oder I	D-Nummer			
UN 3082	UN 3082	UN 3082	UN 3082	UN 3082
14.2. Ordnungsgemäße	UN-Versandbezeichnung			
UMWELTGEFÄHRDENDE R STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (ENTHAELT: (PHENYLMETHYL BENZOATE))	UMWELTGEFÄHRDENDE R STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (ENTHAELT: (PHENYLMETHYL BENZOATE))	Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (CONTAINS: (PHENYLMETHYL BENZOATE))	UMWELTGEFÄHRDENDE R STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (ENTHAELT: (PHENYLMETHYL BENZOATE))	UMWELTGEFÄHRDENDE R STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (ENTHAELT: (PHENYLMETHYL BENZOATE))
Eintragung in das Beförde	rungspapier			
UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDE R STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (ENTHAELT: (PHENYLMETHYL BENZOATE)), 9, III, (-)	UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDE R STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (ENTHAELT: (PHENYLMETHYL BENZOATE)), 9, III, MEERESSCHADSTOFF	UN 3082 Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (CONTAINS: (PHENYLMETHYL BENZOATE)), 9, III	UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDE R STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (ENTHAELT: (PHENYLMETHYL BENZOATE)), 9, III	UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDE R STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (ENTHAELT: (PHENYLMETHYL BENZOATE)), 9, III
14.3. Transportgefahren	ıklassen			
9	9	9	9	9
**************************************	**************************************	**************************************	**************************************	**************************************
14.4. Verpackungsgruppe				
III	III	111	III	III
14.5. Umweltgefahren				
Umweltgefährlich: Ja	Umweltgefährlich: Ja Meeresschadstoff: Ja	Umweltgefährlich: Ja	Umweltgefährlich: Ja	Umweltgefährlich: Ja

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Landtransport

Klassifizierungscode (ADR) : M6

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar

Sondervorschriften (ADR) : 274, 335, 375, 601

EmS-Nr. (Brand): F-A EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung): S-F

Begrenzte Mengen (ADR) : 5L

05.12.2024 (Ausgabedatum) EU - de 15/20

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Freigestellte Mengen (ADR) : E1

: P001, IBC03, LP01, R001 Verpackungsanweisungen (ADR)

: CV13

: PP1 Sondervorschriften für die Verpackung (ADR) Sondervorschriften für die Zusammenpackung : MP19

(ADR)

Anweisungen für ortsbewegliche Tanks und : T4

Schüttgut-Container (ADR)

Sondervorschriften für ortsbewegliche Tanks und : TP1, TP29

Schüttgut-Container (ADR)

Tankcodierung (ADR) : LGBV Fahrzeug für die Beförderung in Tanks : AT 3 Beförderungskategorie (ADR) Sondervorschriften für die Beförderung -: V12

Versandstücke (ADR)

Sondervorschriften für die Beförderung - Be- und

Entladung, Handhabung (ADR)

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-: 90

Orangefarbene Tafeln 90 3082

Tunnelbeschränkungscode (ADR) EAC-Code •3Z

Seeschiffstransport

: 274, 335, 969 Sonderbestimmung (IMDG)

Begrenzte Mengen (IMDG) : 5 L Freigestellte Mengen (IMDG) : E1 Verpackungsanweisungen (IMDG) : LP01, P001 Sondervorschriften für die Verpackung (IMDG) : PP1 IBC-Verpackungsanweisungen (IMDG) : IBC03 Tankanweisungen (IMDG) : T4 Besondere Bestimmungen für Tanks (IMDG) : TP1, TP29

Staukategorie (IMDG) : A

Lufttransport

PCA freigestellte Mengen (IATA) : E1 PCA begrenzte Mengen (IATA) : Y964 PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA) : 30kgG PCA Verpackungsvorschriften (IATA) : 964 PCA Max. Nettomenge (IATA) : 450L : 964 CAO Verpackungsvorschriften (IATA) CAO Max. Nettomenge (IATA) : 450L

Sondervorschriften (IATA) : A97, A158, A197, A215

ERG-Code (IATA) : 9L

Binnenschiffstransport

Klassifizierungscode (ADN) : M6

Sondervorschriften (ADN) : 274, 335, 375, 601

Begrenzte Mengen (ADN) : 5 L Freigestellte Mengen (ADN) : E1 Beförderung zugelassen (ADN) : T : PP Ausrüstung erforderlich (ADN) Anzahl der blauen Kegel/Lichter (ADN) : 0

Bahntransport

: M6 Klassifizierungscode (RID)

Sonderbestimmung (RID) : 274, 335, 375, 601

Begrenzte Mengen (RID) : 5L Freigestellte Mengen (RID) : E1

Verpackungsanweisungen (RID) : P001, IBC03, LP01, R001

05.12.2024 (Ausgabedatum) FU - de 16/20

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Sondervorschriften für die Verpackung (RID) : PP1 Sondervorschriften für die Zusammenpackung : MP19

(RID)

Anweisungen für Tankfahrzeuge und : T4

Schüttgutcontainer (RID)

Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge und : TP1, TP29

Schüttgutcontainer (RID)

Tankcodierungen für RID-Tanks (RID): LGBVBeförderungskategorie (RID): 3Besondere Beförderungsbestimmungen -: W12

Versandstücke (RID)

Besondere Bestimmungen für die Beförderung -

: CW13, CW31

Be-, Entladen und Handhabung (RID)

Expressgut (RID) : CE8
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (RID) : 90

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Verordnungen

REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XVII (Beschränkungsbedingungen) gelistet sind

REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XIV (Zulassungsliste) gelistet sind

REACH Kandidatenliste (SVHC)

Enthält keine Stoffe, die auf der REACH-Kandidatenliste gelistet sind

PIC-Verordnung (Vorherige Zustimmung nach Inkenntnissetzung)

Enthält keine Stoffe, die auf der PIC-Liste (Verordnung EU 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien) gelistet sind

POP-Verordnung (Persistente Organische Schadstoffe)

Enthält keine Stoffe, die auf der POP-Liste (Verordnung EU 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe) gelistet sind

Ozon-Verordnung (1005/2009)

Enthält keine Stoffe, die auf der Ozon-Abbau-Liste (Verordnung EU 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen) gelistet sind

Verordnung (EG) des Rates über die Kontrolle von Gütern mit doppeltem Verwendungszweck

Enthält keine Stoffe, die in der VERORDNUNG DES RATES (EG) zur Kontrolle von Gütern mit doppeltem Verwendungszweck aufgeführt sind.

Verordnung zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (EU 2019/1148)

Enthält keine Stoffe, die auf der Liste zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (Verordnung EU 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe) gelistet sind

Drogenausgangsstoff-Verordnung (EC 273/2004)

Enthält Stoffe, die auf der Drogenausgangsstoff-Liste (Verordnung EG 273/2004 über die Herstellung und das Inverkehrbringen bestimmter Substanzen, die bei der unerlaubten Herstellung von Suchtstoffen und psychotropen Substanzen verwendet werden) gelistet sind

Nationale Vorschriften

Deutschland

Beschäftigungsbeschränkungen : Beschränkungen gemäß Mutterschutzgesetz (MuSchG) beachten.

Beschränkungen gemäß Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) beachten.

Wassergefährdungsklasse (WGK) : WGK 3, Stark wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1).

Störfall-Verordnung (12. BlmSchV) : Unterliegt nicht der Störfall-Verordnung (12. BlmSchV)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Niederlande

: A(2) - Toxisch für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche ABM-Kategorie

Wirkungen haben

SZW-lijst van kankerverwekkende stoffen

SZW-lijst van mutagene stoffen

SZW-liist van reprotoxische stoffen – Borstvoeding

SZW-lijst van reprotoxische stoffen -

Vruchtbaarheid

SZW-lijst van reprotoxische stoffen - Ontwikkeling

: Es ist keiner der Bestandteile gelistet

Dänemark

Anmerkungen zur Einstufung

Dänische nationale Vorschriften

: Notfall-Management-Richtlinien für die Lagerung von entzündlichen Flüssigkeiten müssen befolgt werden

Das Produkt darf von Jugendlichen unter 18 Jahren nicht verwendet werden Schwangere/stillende Frauen, die mit dem Stoff arbeiten, dürfen nicht in direkten Kontakt mit ihm geraten

Polen

Polnische nationale Vorschriften

: Gesetz vom 25. Februar 2011 über Chemische Substanzen und deren Gemische (J. o. L. Nr. 63, Punkt 322 in der geänderten Fassung; konsolidierter Text J. o. L. 2019, Punkt 1225). Gesetz vom 14. Dezember 2012 über Abfälle (J. o. L. 2013, Punkt 322 in der geänderten Fassung; konsolidierter Text J. o. L. 2020, Punkt 797).

Die Bekanntmachung des Marschalls von Sejm der Republik Polen vom 19. Oktober 2016 über die konsolidierte Textankündigung zum Erlass über das Entsorgungsmanagement von Verpackungen und Verpackungsabfällen (J. o. L. 2016, Punkt 1863 in der geänderten Fassung).

Erlass des Umweltministers vom 14. Dezember 2014 über den Abfallkatalog (J. o. L. 2014, Punkt 1923).

Gesetz vom 19. August 2011 über die Beförderung gefährlicher Güter (J. o. L. 2011 Nr. 227, Punkt 1367 in der geänderten Fassung; konsolidierter Text J. o. L. 2020, Punkt 154). Verordnung des Ministers für Familie, Arbeit und Soziales vom 12. Juni 2018 zur höchstzulässigen Konzentration und Intensität von Schadstoffen für die Gesundheit am Arbeitsplatz (J. o. L. Punkt 1286, in der jeweils gültigen Fassung).

Die Bekanntmachung des Gesundheitsministers vom 9. September 2016 über die konsolidierte Textankündigung zum Erlass des Gesundheitsministers vom 30. Dezember 2004 zur Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz im Zusammenhang mit der Exposition gegenüber chemischen Stoffen bei der Arbeit (J. o. L. vom 16. September 2016, Punkt 1488)

Verordnung des Gesundheitsministers vom 2. Februar 2011 über Tests und Messungen giftiger Stoffe für die Gesundheit am Arbeitsplatz (J. o. L. Nr. 33, Punkt 166, in der geänderten Fassung).

Verordnung des Umweltministers vom 9. Dezember 2003 über besonders umweltgefährdende Stoffe (J. o. L. Nr. 217, Punkt 2141).

ADR-Vereinbarung: Regierungserklärung vom 13. März 2023 über das Inkrafttreten der Änderungen der Anhänge A und B des am 30. September 1957 in Genf unterzeichneten Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (ADR) (J. o. L. 2023, Pos. 891)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme:	
ADN	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen
ADR	European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road
ATE	Schätzwert der akuten Toxizität
BKF	Biokonzentrationsfaktor

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Abkürzungen und Akr	onyme:
BLV	Biologischer Grenzwert
BOD	Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB)
COD	Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)
DMEL	Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung
DNEL	Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung
EG-Nr.	Europäische Gemeinschaft Nummer
EC50	Mittlere effektive Konzentration
EN	Europäische Norm
IARC	Internationale Agentur für Krebsforschung
IATA	Verband für den internationalen Lufttransport
IMDG	Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport
LC50	Für 50% einer Prüfpopulation tödliche Konzentration
LD50	Für 50% einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)
LOAEL	Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung
NOAEC	Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung
NOAEL	Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
NOEC	Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung
OECD	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
AGW	Arbeitsplatzgrenzwert
PBT	Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff
PNEC	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
RID	Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
SDB	Sicherheitsdatenblatt
STP	Kläranlage
ThSB	Theoretischer Sauerstoffbedarf (ThSB)
TLM	Median Toleranzgrenze
VOC	Flüchtige organische Verbindungen
CAS-Nr.	Chemical Abstract Service - Nummer
N.A.G.	Nicht Anderweitig Genannt
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
ED	Endokriner Disruptor

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:	
Acute Tox. 4 (Oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Aquatic Acute 1	Akut gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 2	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2
Aquatic Chronic 3	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:	
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1
Eye Irrit. 2	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Skin Irrit. 2	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
Skin Sens. 1B	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1B

Die Einstufung entspricht

: ATP 12

Sicherheitsdatenblatt (SDB), EU

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie dürfen also nicht als Garantie für spezifische Eigenschaften des Produktes ausgelegt werden.